

INHALT

Einleitung: Das Konzept des Unorts	9
---	----------

ERSTE SEKTION: MEDIALE TRANSGRESSIONEN AM UND ZUM ›UNORT‹

Filmische Unorte in Lars von Triers <i>Dogville</i>	31
JÖRG DÜNNE (MÜNCHEN)	

Ver(un)ortungen im frühneuzeitlichen Raum Europa-Amerika: Jesuitische Reisebeschreibungen und -berichte um 1700	53
ESTHER SCHMID HEER (ZÜRICH)	

Unort Minne. Raumdekonstruktionen als Neukonzeptualisierung der Minne im späthöfischen Sang	75
ANNETTE GEROK-REITER (BERLIN)	

Unerhörtes Singen und die Performativität des Unortes. Aufführungsräume in der Sangspruchdichtung	107
CLAUDIA LAUER (GIESSEN)	

Glückliche und unglückliche Orte.	
Versuch über literarische und musikalische Reisen	
zu Unorten im 19. und 20. Jahrhundert bei Jules Verne,	
Franz Schubert, Franz Liszt und Mauricio Kagel	135
MARTIN ZENCK (WÜRZBURG)	

ZWEITE SEKTION:

HANDLUNG ALS KONSTITUIERENDES MOMENT

DES ›UNORTS‹

Hören, Gehen und Sehen. Schrift, Raum und Bild.	
Zur verunörtlichenden Medialität der Simultanbühne	
des Geistlichen Spiels	159
FRIEDEMANN KREUDER (MAINZ)	

›Schauplatz‹ / ›Theatrum‹. Heterotopien des Wissens	
und die Naturgeschichte im 18. Jahrhundert	179
THOMAS FORRER (ZÜRICH)	

Raum – Zeit – Fluss.	
Das Zeitfluss-Festival als dynamischer Unort	207
CONSTANCE SCHULER (MAINZ)	

Burg Wildenberg.	
Von der Reaktualisierung eines Unorts	231
MATTHIAS DÄUMER (GIESSEN)	

DRITTE SEKTION: ›UNORTE‹ DER AUSGRENZUNG

Theben als Unort in der Literatur der frühen Kaiserzeit. Der Prolog des senecanischen <i>Oedipus</i>	265
CHRISTINE WALDE (MAINZ)	
Das Goldene Vlies und das mythische Außerhalb des Höfischen. Narrative Spekulationen über das Andere von Minne und Aventure in Konrads von Würzburg <i>Trojanerkrieg</i>	291
ARMIN SCHULZ (KONSTANZ)	
Arkadien als literarisches Heterotop	311
BRIGITTE BURRICHTER (WÜRZBURG)	
Ausweitung der Zwischenzone. Phantastische Raumkomposition bei Kubin und Kafka ..	341
MARCO LEHMANN (MAINZ)	
Autorinnen und Autoren	375

